



Architektur-Tour durchs Allgäu

Bayerns Tourismusstaatssekretär Franz Josef Pschierer besucht architektonisch herausragende Bauwerke mit touristischer Nutzung: „Architektur ist ein wichtiger Impulsgeber für den Tourismus“

MÜNCHEN (by.TM, 28. Oktober 2014). Auf dem Programm der ersten Architektur-Tour von Bayerns Tourismusstaatssekretär Franz Josef Pschierer standen heute drei architektonisch herausragende Bauwerke mit touristischem Bezug im Allgäu: das Explorer Hotel Neuschwanstein in Nesselwang, das Museum der Bayerischen Könige in Hohenschwangau und das Schloss zu Hopferau. Mit seinem Besuch lenkt der Staatssekretär die Aufmerksamkeit auf die beispielhafte Verknüpfung von Architektur und Tourismus in Bayern. „Architektur ist ein wichtiger Impulsgeber für den Tourismus. Natürlich schätzen unserer Gäste die bayerische Natur, die Gastfreundschaft, das gute Essen und das gelebte Brauchtum. Die herausragende Architektur fasziniert Menschen aber ebenso und lockt sie nach Bayern“, so Pschierer.

Wie die Kooperation zwischen Architektur und Tourismus weiter ausgebaut werden kann, war zentrales Thema in den Gesprächen mit den Geschäftsführern und Direktoren der besuchten Häuser. „Die erfolgreiche Vermarktung von ausgewählter Architektur in Bayern kann unterm Strich zu einem Buchungsplus führen“, sagte Pschierer. „Deshalb setzt der Freistaat auch weiterhin auf die Anziehungskraft herausragender Bauwerke und fördert attraktive Tourismusarchitektur, beispielsweise durch den alle zwei Jahre vom Bayerischen Wirtschaftsministerium und der Bayerischen Architektenkammer ausgeschriebenen TourismusArchitekturPreis „artouro“.

„Längst sind sich Gäste, Anbieter und Gemeinden einig: Architecture sells – vor allem im Urlaub“, betonte Dipl.-Ing. Architekt Hans Dörr, 1. Vizepräsident der Bayerischen Architektenkammer. „Doch qualitätvolle, zeitgemäße Tourismusarchitektur darf sich heute nicht nur allein auf die Hotel- und Gastronomiebetriebe beschränken, sondern umfasst alle Aspekte der Freizeitgestaltung – von Wellness- bis hin zu Kultureinrichtungen. Auch eine attraktive Gestaltung des gesamten Ortes sowie umweltbewusstes, energieeffizientes, barrierefreies Bauen sorgen für mehr Lebens- und Erlebnisqualität und damit für viele Gäste. Dies stellt für alle Beteiligten eine spannende Herausforderung dar, der wir uns als Architekten gerne stellen“, so Dörr.

Die besuchten Bauwerke stehen beispielhaft für die zahlreichen erfolgreichen Kooperationen von Architektur und Tourismus in Bayern. Die Explorer Hotels, die es inzwischen in Nesselwang, Oberstdorf und bald auch in Berchtesgaden gibt, sind aufgrund ihrer 100% nachhaltigen Bauweise einzigartig. Als erste zertifizierte Passivhaus-Hotels Europas wurden die Explorer Hotels bereits mehrfach ausgezeichnet, beispielsweise durch den Bayerischen TourismusArchitekturPreis „artouro“ (2011) und den Deutschen Tourismuspreis des Deutschen Tourismusverbandes e.V (2013).

Das Museum der Bayerischen Könige in Hohenschwangau überzeugt durch einen modernen Erweiterungsbau aus Stahl und Glas, in welchem die Ausstellung über die Geschichte des Wittelsbacher Königshauses präsentiert wird.

Das Schloss zu Hopferau, erbaut 1468, ist das älteste Ritterschloss des Ostallgäus. Es wurde 2011, unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes, aufwendig renoviert und ist heute eines der modernsten Tagungshotels Bayerns. Es wurde 2014 Mitglied der ausgewählten bayerischen Hotels der Marke „Sightsleeping-Hotels“.

„Mit der Marke „Sightsleeping-Hotels“ hat die BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH eine eigene Hotelmarke für Kunstfreunde geschaffen“, so der Geschäftsführer der by.TM, Martin Spantig. „Die Qualitätsmarke zeichnet Hotels aus, die ein hohes ästhetisches Niveau haben, sowohl bei der Architektur als auch bei der Innenraumgestaltung. Mit der Einführung der Marke reagiert der Bayern Tourismus als erster in ganz Deutschland auf das gesteigerte Qualitätsbewusstsein der Gäste in Bezug auf Architektur und Design“, so Spantig.

Über die BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH

Die BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH (by.TM) ist die offizielle Marketinggesellschaft der bayerischen Tourismus- und Freizeitwirtschaft. Mit über 31 Milliarden Euro Bruttoumsatz, 563.000 Gästebetten, 31,6 Millionen Gästeankünften und 84,2 Millionen Übernachtungen (inkl. Camping) sichert die Leitökonomie Tourismus das Einkommen von mehr als 560.000 Einwohnern im Freistaat. Die geschützte Wortbild-Marke Bayern® ist das strategische Dach des professionellen Tourismusmarketings. Die BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH ist der offizielle Markenhalter und bietet die Dachmarke Bayern® auch in Lizenzvermarktung an. Im Januar 2012 wurde eine strategische Neuausrichtung der by.TM beschlossen. Nach dem Aufbau zielgruppenspezifischer Submarken wie WellVital in Bayern®, Kinderland Bayern®, Lust auf Natur®, die Hotelmarke Sightsleeping® oder die Businessmarke Gipfeltreffen®, rückt ab 2013 die Dachmarke Bayern® in den Vordergrund der Aktivitäten. Die Marketingarbeit der by.TM wird sich auf jeweils eine große und schlagkräftige Sommer- und Winterkampagne konzentrieren, die von den Submarken gestärkt wird. Informationen zur Reisevielfalt Bayerns und zur BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH finden Sie unter www.bayern.by.

Für weitere Presseinformationen:

Claudia Hinnerkopf
Leiterin Unternehmenskommunikation und Public Relations
BAYERN TOURISMUS Marketing
Tel.: 089/21 23 97 27
Fax: 089/21 23 97 99
Mail: hinnerkopf@bayern.info

Presseservices: www.bayern.by, www.presse.bayern.by, www.bilder.bayern.by

Facebook: www.facebook.com/dein.Bayern